

Wartung SeCa CC100 PREMIUM / RWA



Wartungsintervall:

1 x jährlich.

Bei SeCa CC100 PREMIUM zeigt die Zentrale den fälligen Wartungseinsatz optisch (LEDs und SE_1 im Display) und akustisch (Hupentöne) an.

Zu beachtende Normen:

DIN 14676 Rauchwarnmelder für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung – Einbau, Betrieb und Instandhaltung in ihrer jeweils gültigen Fassung

Protokollierung der Wartung:

Die PC-Software Assistent CC100P/R bietet Ihnen die Möglichkeit, die über die PC-Software ausgeführten Wartungstätigkeiten in einem Protokoll aufzuzeichnen. Siehe hierzu Ziff. 3 – Dokumentation der Wartung.

Prüfung	Hinweise zur Ausführung mit ASS CC100P
1. Vorbereitung	
Start Wartungsprotokoll	<u>Menü Service / Wartungsprotokoll</u> Startet das Anlegen einer Datei, in die die mit dem Assistent ausgeführten Servicetätigkeiten geschrieben werden.
2. Sichtkontrolle der Anlagenbestandteile	
Verschmutzung	Flusen und Staub, Farbe
Beschädigung	Funktionsrelevante Beschädigungen
Umgebungsbedingungen	z. B. Mindestabstände zu Einrichtungsgegenständen, Änderung der Einrichtung oder von Lampen.
3. Funktionsprüfungen	
3.1 Melder (RWM, DKM, Bedienstellen)	
Alarmauslösung aller Melder, korrekte akustische und optische Anzeige am Melder prüfen	Servicemodus: Sind Zentrale und PC verbunden, wird der Alarm eines Melders an der Zentrale nur optisch angezeigt und zusätzlich im Hauptfenster der PC-Software. Eine Alarmweiterleitung unterbleibt. Hinweis: DKM und Bedienstellen: Löschen des Alarms am Melder ist erst 30 s nach Auslösung möglich.
Austausch der Batterien	Siehe 2.4 Energieversorgung
3.2 Zentrale	
Prüfung der korrekten Alarmanzeige an der Zentrale	in Zusammenhang mit Prüfung der Melder gem. Ziff. 3.1 durchführen. ¹

¹ Für eine Alarmüberprüfung ohne angeschlossenen PC:

Menü Konfiguration / Parameter / System(P5), bei Parameter „5_8 Wartung“ die Werte 2 (nur optisch) und 3 (optisch und akustisch) einstellen. Die LED „Test On“ leuchtet bei diesen Einstellungen. Es erfolgt keine Alarmweiterleitung, auch nicht über Funk-AWAG und Relais.

Prüfung	Hinweise zur Ausführung mit ASS CC100P
3.2 Zentrale - Fortsetzung	
Prüfung der korrekten Störungserkennung und -anzeige	Störungen simulieren, Erkennung u. Anzeige prüfen. Anzeige an der Zentrale innerhalb 10 Min. (Werkseinstellung)
Funktionsfähigkeit der Alarmiereinrichtung	Akustische Alarmierung: Verbindung zu PC trennen, jeweils einen Melder pro Bereich/Group auslösen und Backup-Alarmierung (RWM oder Funk-Sirenen/Blitzleuchten) prüfen Funk-AWAG oder Funk-Steuermodul: Kontextmenü Reite F.AWAG oder F.STM
3.3 RWA Antriebe	
Auf- und Zufahren prüfen	Auffahren durch Auslösen eines Alarms. Fährt der Antrieb in der Gesamtfahrzeit (DIP 6:OFF = 1,5 min., ON = 3 min.) vollständig auf? Ist das Fenster nach dem Zufahren wieder komplett verriegelt?
3.4 Energieversorgung	
Energiequellen	ASS CC100P/R: Im Menü Service, Batteriemessung alle können die aktuellen Batteriewerte (Spannungswerte) gemessen und angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> • <u>Rauchwarn-, Druckknopfmelder und Funk-Sirenen</u> Batterien jährlich tauschen • <u>F.RP/F.STM</u> - Notstrombatterien alle 3 Jahre bzw. bei Störung tauschen • <u>F.BZCC100P</u> - Notstrombatterien bei Störung (LED Notstrom) tauschen • <u>F.RWZ 3a 100</u> - Akku nach 4 Jahren tauschen (s. Kap. 1.8 Systemhandbuch)
Notstrombetrieb testen (Zentrale, Repeater, Steuermodul)	Anzeige am Gerät (erscheint < 1 min.) <ul style="list-style-type: none"> • <u>Zentrale</u>: LED Power blinkt grün, • <u>F.RP/F.STM</u>: LED Betrieb blinkt rot Automatisches Rücksetzen der Anzeigen
3.5 Funknetzwerk	
Systemstabilität	<u>Menü Service / Systemstabilität</u> Abruf Systemstatistik, gibt Hinweis die Stabilität der Funkübertragung und die Anzahl evtl. Funkausfälle in einem bestimmten Zeitraum (seit letzter Inbetriebnahme bzw. manuellem Rücksetzen) <u>Menü Service / Ereignisspeicher</u> Kontrolle des Ereignisspeichers, Identifikation der Komponenten mit fehlenden Statusmeldungen.
Optimierung Funktopologie	<u>Kontextmenü / Analyser</u> Mit Hilfe des Analysers im Kontextmenü können Sie diese Melder zu möglichen Kommunikationspartnern vermessen und ggf. neu zuweisen.

Prüfung	Hinweise zur Ausführung mit ASS CC100P
4. Dokumentation der Wartung	
Zähler zurücksetzen	<u>Menü Service / Wartungsintervall</u> Zeitzähler zurücksetzen. <u>Menü Service / Systemstabilität</u> Zähler zurücksetzen
Beenden Wartungsprotokoll	<u>Menü Service / Wartungsprotokoll</u> Beendet die Aufzeichnung der Wartungstätigkeiten.
Datensicherung	Ereignisspeicher extern abspeichern und löschen. Projektdatei nach Beendigung des Einsatzes auf Rechner abspeichern.

Stand: Februar 2018
 SeCa GmbH, Marketing